



Provisorisches Beschluss-Protokoll

der 37. und 38. Sitzung, Amtsjahr 2015-2016

Mittwoch, den 9. Dezember 2015, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: *Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin*

Protokoll: *Thomas Dähler, I. Ratssekretär
Regine Smit, II. Ratssekretärin; Sabine Canton, II. Ratssekretärin stv.*

Abwesende:

9. Dezember 2015, 09:00 Uhr *Sibel Arslan (GB).*
37. Sitzung

9. Dezember 2015, 15:00 Uhr *Sibel Arslan (GB), Felix Eymann (LDP), Martin Gschwind (fraktionslos).*
38. Sitzung

Verhandlungsgegenstände:

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung. | 2 |
| 2. | Entgegennahme der neuen Geschäfte. | 3 |
| 3. | Bericht des Regierungsrates zur Schaffung einer zusätzlichen Ersatzrichter-Stelle am Appellationsgericht | 3 |
| 4. | Ratschlag Verlängerung des Marketing-Engagements des Kantons Basel-Stadt bei den Swiss Indoors Basel für die Jahre 2017 - 2022 | 5 |
| 5. | Bericht der Finanzkommission zur 2. Lesung der Totalrevision des Gesetzes über die Basler Kantonalbank sowie zu einer Motion, zwei Anzügen und einer Schriftlichen Anfrage | 6 |
| 6. | Bericht der GPK zur Revision der Aufsichts- und Führungsstruktur der Basler Verkehrs-Betriebe (Änderung des Organisationsgesetzes der BVB) betreffend Anpassungen an die Richtlinien zu Public Corporate Governance des Regierungsrates sowie Mitbericht der UVEK | 11 |
| 16. | Neue Interpellationen. | 15 |
| 7. | Ratschlag Güterstrasse zur Sanierung von Strasse und Werkleitungen in der Güterstrasse, Abschnitt Thiersteinerallee bis Reinacherstrasse, sowie zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Pflanzung einer neuen Baumreihe | 24 |
| 8. | Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag betreffend Erweiterung Gefängnis Bässlergut | 26 |
| 9. | Ratschlag Wohncontainer. Ausgabenbewilligung für das Bauprojekt | 27 |
| | Anhang A: Abstimmungsergebnisse | 29 |
| | Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisungen) | 33 |

Beginn der 37. Sitzung

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 09:00 Uhr

1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung.

[09.12.15 09:00:32, MGT]

Mitteilungen

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

Neue Interpellationen

Es sind fünf neue Interpellationen eingegangen.

Die Interpellationen Nr. 91 und 92 werden mündlich beantwortet.

Neue Lichtverhältnisse im Grossratssaal

Nachdem wir letztes Jahr zunehmend Reklamationen erhielten bezüglich der mangelhaften Lichtverhältnisse im Grossratssaal, haben wir die Staatskanzlei ersucht, Abhilfe zu schaffen. *[Applaus]*

Das Hauptproblem bestand darin, dass zu den bestehenden Fassungen des Leuchters auf dem europäischen Markt keine helleren Leuchtmittel erhältlich waren. Und der Leuchter selber durfte gemäss den Vorgaben der Denkmalpflege nicht verändert werden. Der Rathausverwalter, Adrian Zumbach, und der Standesweibel, Roland Schaad, haben dann in Zusammenarbeit mit einer Baselbieter Firma in einem noch fernerem Land solche Leuchtmittel auf LED-Basis herstellen lassen. Die neuen Lampen verbrauchen nur noch etwa einen Drittel des Stromes, sind aber dreimal so hell. Ich danke der Staatskanzlei und den Herren Schaad und Zumbach dafür, dass der Grosse Rat nun im richtigen Licht erscheint. Auf der Internetseite des Grossen Rates finden Sie noch zusätzliche Informationen.

Anlässe des Grossen Rates

Wie bereits an der letzten Sitzung mitgeteilt, findet nächsten Mittwoch ab 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Haus zum Kirschgarten an der Elisabethenstrasse 27 der Jahresempfang des Historischen Museums statt, zu welchem Sie mit Begleitung herzlich eingeladen sind. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Ausserdem darf ich Ihnen mitteilen, dass die Fondation Beyeler nächsten Frühling die Parlamente und Regierungen der beiden Basel wiederum zu einem Besuch in Riehen einlädt. Dieser Anlass findet am Dienstag, 12. April 2016 statt. Bitte merken Sie sich dieses Datum vor. Eine Einladung folgt.

Zolli-Kalender

Der Zolli überlässt auch dieses Jahr den Ratsmitgliedern seinen Kalender. Die Kalender liegen im Vorzimmer auf. Sie dürfen sich genau mit je einem Exemplar bedienen – auch wenn Sie zwei oder drei Kinder oder Enkel haben. Wir danken dem Zolli Basel ganz herzlich für diese grosszügige Geste.

Bundesratswahlen

In Bern findet bekanntlich zurzeit eine Veranstaltung statt, welche landesweit auf Interesse stösst. Wir übertragen die Fernsehsendung auf dem Monitor im Vorzimmer. Ich bin Ihnen aber dankbar, wenn Sie sich ab und zu auch im Grossratssaal aufhalten.

Zudem bitte ich Sie, die Bundesratswahlen nicht über das Web-TV auf ihrem Smartphone oder Tablet zu verfolgen, weil sonst das WLAN im Parlament zusammenbricht.

Tagesordnung

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Bei der gedruckten Tagesordnung ist der Anzug Nr. 8 von Stephan Mumenthaler zwischen Seite 2 und 3 durch ein technisches Versehen herausgefallen. In der elektronisch verfügbaren Tagesordnung ist er abgedruckt.

Ich beantrage Ihnen, den Anzug 8 trotzdem zu behandeln.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug 8 Stephan Mumenthaler und Konsorten betreffend flexibles Rentenalter der Kantonsangestellten (15.5469.01) auf die Tagesordnung zu setzen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die bereinigte Tagesordnung zu genehmigen.**

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte.

[09.12.15 09:04:52, ENG]

Zuweisungen

Oswald Inglin, Präsident der Bildungs- und Kulturkommission: **beantragt**, das neue Geschäft Ziffer 22, den Ratschlag 15.1775.01 (Kasernenareal) der **Bildungs- und Kulturkommission zum Mitbericht** zuzuweisen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Ratschlag 15.1775.01 der **Bildungs- und Kulturkommission zum Mitbericht** zuzuweisen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang B zu diesem Protokoll) **zu genehmigen.**

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von den im Geschäftsverzeichnis zur Kenntnisnahme beantragten Geschäften gemäss Anhang B zu diesem Protokoll.

3. Bericht des Regierungsrates zur Schaffung einer zusätzlichen Ersatzrichter-Stelle am Appellationsgericht

[09.12.15 09:06:06, JSSK, PD, 15.1312.01, BER]

Der Regierungsrat beantragt, auf das Geschäft 15.1312 einzutreten und dem vorgelegten Beschlussentwurf zuzustimmen.

Tanja Soland, Präsidentin der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission: **beantragt namens der JSSK, den Antrag des Regierungsrates abzulehnen.**

Mitteilung

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: macht darauf aufmerksam, dass die Uhr im Grossratssaal defekt ist.

Voten: *Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Fraktionsvoten

Voten: *Katja Christ (GLP); David Jenny (FDP)*

Zwischenfrage

Voten: *René Brigger (SP); David Jenny (FDP)*

Voten: *Ursula Metzger (SP); Nora Bertschi (GB)*

Schlussvoten

Voten: *Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Ein Grossratsbeschluss ist im Schreiben des Regierungsrates nicht enthalten. Wir haben Ihnen einen Grossratsbeschluss zu diesem Geschäft aufgelegt.

Falls Sie dem Antrag des Regierungsrates zustimmen, geht das Geschäft dann an die Wahlvorbereitungskommission zur umgehenden Antragstellung.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziger Absatz

Publikationsklausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

45 Ja, 32 Nein, 16 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1204, 09.12.15 09:34:39*]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die Zahl der Ersatzrichterinnen und Ersatzrichter am Appellationsgericht wird für die Dauer vom 1. Januar 2016 bis 30. Juni 2016 um eine Stelle auf neun Stellen erhöht.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Das Geschäft geht damit an die Wahlvorbereitungskommission mit dem Auftrag, dem Grossen Rat den Antrag zur Wahl einer Ersatzrichterin oder eines Ersatzrichters vorzulegen. Wir werden uns voraussichtlich in der Februar-Sitzung wieder mit diesem Wahlgeschäft befassen.

4. Ratschlag Verlängerung des Marketing-Engagements des Kantons Basel-Stadt bei den Swiss Indoors Basel für die Jahre 2017 - 2022

[09.12.15 09:35:10, WAK, PD, 15.0979.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Wirtschafts- und Abgabekommission beantragen, auf das Geschäft 15.0979 einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 1'620'000 zu bewilligen.

Voten: *Salome Hofer, Referentin der WAK*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

82 Ja, 1 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 1205, 09.12.15 09:40:32]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für das Marketing-Engagement des Kantons Basel-Stadt (Einkauf von Marketingleistungen) bei den Swiss Indoors Basel werden für die Jahre 2017 - 2022 Ausgaben von Fr. 1'620'000 (inkl. MWST) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

5. Bericht der Finanzkommission zur 2. Lesung der Totalrevision des Gesetzes über die Basler Kantonalbank sowie zu einer Motion, zwei Anzügen und einer Schriftlichen Anfrage

[09.12.15 09:40:48, FKom, FD, 13.0287.03 12.5019.05 12.5014.04 12.5018.04 12.5077.05, BER]

Die Finanzkommission beantragt mit ihrem Bericht 13.0287.03, dem nach der ersten Lesung redaktionell leicht überarbeiteten Beschlussentwurf zuzustimmen.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Eine eigentliche Eintretensdebatte findet nicht mehr statt, weil Sie am 21. Oktober Eintreten beschlossen und die erste Lesung durchgeführt haben.

Bevor wir mit der Detailberatung beginnen, gebe ich das Wort dem Präsidenten der Finanzkommission und der Finanzdirektorin sowie – bei dringendem Bedarf – den Fraktionen und Einzelvotierenden.

Ich bitte Sie, bei diesem Geschäft zu berücksichtigen, dass der nun vorliegende Antrag der Finanzkommission von der FINMA wiederum geprüft und genehmigt wurde. Falls heute noch Änderungen vorgenommen werden, haben wir nicht mehr die Möglichkeit, das Gesetz nochmals überprüfen zu lassen, weil es die Möglichkeit zu einer dritten Lesung bei uns nicht gibt.

Voten: *Patrick Hafner, Präsident der Finanzkommission; RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD)*

Fraktionsvoten

Voten: *Tanja Soland (SP); Joël Thuring (SVP); Erich Bucher (FDP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Patricia von Falkenstein (LDP); Eveline Rommerskirchen (GB)*

Detailberatung

Titel und Ingress

I. Rechtsform und Zweck

§ 1. Firma, Rechtsform, Sitz

§ 2. Zweck

II. Geschäftskreis

§ 3. Sachlicher Geschäftskreis

§ 4. Geografischer Geschäftskreis

§ 5. Tochtergesellschaften, kontrollierte Unternehmen, Beteiligungen und Zusammenarbeit

§ 6. Einzelheiten der Geschäftstätigkeit

III. Finanzierung und Staatsgarantie

§ 7. Eigenmittel

§ 8. Fremdmittel

§ 9. Staatsgarantie

IV. Organisation

§ 10. Organe

§ 11. Bankrat

Abs. 1 und 2

Abs. 3

Antrag

Bei § 11 Abs. 3 **beantragt die Geschäftsprüfungskommission** folgende Änderung:

[...] Darüber hinaus müssen sie Verständnis für den Leistungsauftrag und die öffentliche Aufgabe der Basler Kantonalbank aufweisen. [...]

Die Finanzkommission beantragt:

[...] Darüber hinaus müssen sie **ein genügend grosses Mass an** Verständnis für den Leistungsauftrag und die öffentliche Aufgabe der Basler Kantonalbank aufweisen. [...]

Voten: *Michael Koechlin, Referent der GPK; Patrick Hafner, Präsident der Finanzkommission; Tanja Soland (SP)*

Abstimmung

Antrag der GPK zu § 11 Abs. 3

JA heisst Zustimmung zum Änderungsantrag der GPK, NEIN heisst Fassung der Finanzkommission

Ergebnis der Abstimmung

43 Ja, 46 Nein, 2 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1206, 09.12.15 09:55:31*]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag der GPK **abzulehnen**.

Detailberatung

§ 11 Abs. 4

§ 11 Abs. 5

Bei Absatz 5 sind fälschlicherweise falsche litera gesetzt: d, e und f anstatt a, b und c.

In der erläuternden Einleitung der Finanzkommission sind die litera korrekt.

Bei lit. a und b dieses Absatzes beantragt die Finanzkommission eine sprachliche Verbesserung.

Bei lit. c hat die Finanzkommission eine Anpassung gegenüber der ersten Lesung vorgenommen:

c) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlichrechtlichen Anstalten, die vollumfänglich von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.

Zudem liegt ein materieller Antrag der Geschäftsprüfungskommission vor.

Die Fraktion CVP / EVP beantragt, Abs. 5 lit. c ersatzlos **zu streichen**.

Antrag

Die **Geschäftsprüfungskommission beantragt** folgende Fassung für § 11 Abs. 5 lit. c:

*c) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten **und öffentlichen Unternehmen**, die vollumfänglich **oder teilweise** von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.*

Voten: *Michael Koechlin, Referent der GPK; RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD); Patrick Hafner, Präsident der Finanzkommission*

Eventualabstimmung

zu § 11 Abs. 5 lit. c (Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen)

JA heisst Bevorzugung Änderungsantrag der GPK, NEIN heisst Bevorzugung Fassung der Finanzkommission

Ergebnis der Abstimmung

33 Ja, 60 Nein, 5 Enthaltungen. [Abstimmung # 1207, 09.12.15 10:01:44]

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter, der Fassung der Finanzkommission den Vorzug zu geben.

Abstimmung

zu § 11 Abs. 5 lit. c (Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen)

JA heisst bereinigte Fassung Finanzkommission beibehalten, NEIN heisst Streichung von Abs. 5 lit. c (Antrag CVP/EVP)

Ergebnis der Abstimmung

78 Ja, 14 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 1208, 09.12.15 10:02:45]

Der Grosse Rat beschliesst

den Streichungsantrag der Fraktion CVP/EVP **abzulehnen.**

§ 11 Abs. 5 lit. c bleibt in der Fassung der Finanzkommission erhalten.

Detailberatung

§ 12. Aufgaben und Befugnisse des Bankrates

§ 13. Bankratsausschüsse

§ 14. Geschäftsleitung

§ 15. Prüfgesellschaft

§ 16. Inspektorat

V. Aufsicht und Oberaufsicht

§ 17. Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

§ 18. Aufsichts- und Mitwirkungsrechte des Regierungsrates

§ 19. Eignerstrategie und Mandatierung

§ 20. Oberaufsichts- und Mitwirkungsrechte des Grossen Rates

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Hier hat die Finanzkommission die Abs. neu nummeriert. Das ist eine rein redaktionelle Anpassung, weil bei einem neuen Erlass die Paragraphen und Absätze immer durchgehend nummeriert werden

Detailberatung

VI. Jahresrechnung und Gewinnverwendung

§ 21. Jahresrechnung

§ 22. Jahresgewinn und Gewinnverwendung

VII. Verantwortlichkeit und Schweigepflicht

§ 23. Geheimniswahrung

§ 24. Meldung von Missständen (Whistleblowing)

§ 25. Haftung

VIII. Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 26. Bankrat

§ 27. Änderung bisherigen Rechts

§ 85 Abs. 1 lit. c GO wird aufgehoben.

Schlussbestimmung

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

93 Ja, 1 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 1209, 09.12.15 10:05:23]

Der Grosse Rat beschliesst

in zweiter Lesung:

Dem Gesetz über die Basler Kantonalbank wird zugestimmt.

Dieses Gesetz ist zu publizieren. Es unterliegt dem Referendum und wird nach Eintritt der Rechtskraft sofort wirksam. Auf den gleichen Zeitpunkt wird das Gesetz über die Basler Kantonalbank vom 30. Juni 1994 aufgehoben.

| |
|--|
| Das Gesetz über die Basler Kantonalbank ist im Kantonsblatt Nr. 94 vom 12. Dezember 2015 publiziert. |
|--|

Die Kommission beantragt, die Motion David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend Änderung des Gesetzes über die BKB zur Anpassung an die regierungsrätlichen Richtlinien zur Public Corporate Governance (12.5019) als erfüllt abzuschreiben.

Mit dem Eintreten auf das Geschäft hat der Grosse Rat gemäss § 43 Abs. 5 der Geschäftsordnung **die Motion David Wüest-Rudin 12.5019 als erledigt abgeschrieben.**

Ferner beantragt die Kommission, den Anzug Aeneas Wanner und Konsorten betreffend Eigentümerstrategie für die Basler Kantonalbank (12.5014) und den Anzug Kerstin Wenk und Konsorten betreffend Änderungen des Basler Kantonalbankgesetzes bezüglich Klärung der Verantwortlichkeiten und Kompetenzen (12.5018) als erledigt abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug Aeneas Wanner und Konsorten **abzuschreiben**. Der Anzug 12.5014 ist **erledigt**.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug Kerstin Wenk und Konsorten **abzuschreiben**. Der Anzug 12.5018 ist **erledigt**.

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von der Antwort des Regierungsrates auf die Schriftliche Anfrage Dieter Werthemann betreffend der Frage warum der Kanton Basel-Stadt die Basler Kantonalbank braucht (12.5077).

Die Schriftliche Anfrage 12.5077 ist **erledigt**.

6. Bericht der GPK zur Revision der Aufsichts- und Führungsstruktur der Basler Verkehrs-Betriebe (Änderung des Organisationsgesetzes der BVB) betreffend Anpassungen an die Richtlinien zu Public Corporate Governance des Regierungsrates sowie Mitbericht der UVEK

[09.12.15 10:06:48, GPK UVEK, BVD, 14.1218.02, BER]

Die Geschäftsprüfungskommission und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission beantragen mit ihrem Bericht 14.1218.02, auf das Geschäft einzutreten. Die GPK beantragt, dem vorgelegten Beschlussentwurf zuzustimmen. Die UVEK hat in ihrem Mitbericht Änderungsanträge zum Beschlussentwurf der GPK formuliert.

Eintretensdebatte

Voten: *Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission; Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Fraktionsvoten

Voten: *Michael Koechlin (LDP); Joël Thüring (SVP)*

Jörg Vitelli (SP): beantragt Rückweisung des Geschäfts an den Regierungsrat.

Voten: *Erich Bucher (FDP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Aeneas Wanner (GLP); Urs Müller-Walz (GB)*

Einzelvoten

Eric Weber (fraktionslos): beantragt Nichteintreten.

Voten: *Ruedi Rechsteiner (SP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Toya Krummenacher (SP); Kerstin Wenk (SP); David Wüest-Rudin (GLP); Eric Weber (fraktionslos)*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: macht Eric Weber darauf aufmerksam, dass seine Redezeit abgelaufen ist.

Voten: *Eric Weber (fraktionslos); Ruedi Rechsteiner (SP)*

Schlussvoten

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Nichteintretensantrag Eric Weber.

JA heisst Eintreten, NEIN heisst Nichteintreten.

Ergebnis der Abstimmung

96 Ja, 1 Nein. [Abstimmung # 1210, 09.12.15 11:46:50]

Der Grosse Rat beschliesst

auf das Geschäft **einzutreten.**

Abstimmung

Rückweisungsantrag Jörg Vitelli namens der Fraktion SP

JA heisst Zustimmung zum Rückweisungsantrag der Fraktion SP, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

35 Ja, 58 Nein, 5 Enthaltungen. [Abstimmung # 1211, 09.12.15 11:47:49]

Der Grosse Rat beschliesst

den Rückweisungsantrag der Fraktion SP **abzulehnen**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Römisch I, Organisationsgesetz der Basler Verkehrs-Betriebe

§ 2 Abs. 4 (geändert)

§ 8 Abs. 2 (neu)

§ 9 Abs. 1

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Zu § 9 Abs. 1 bestehen mehrere Änderungsanträge der UVEK und der Fraktionen SP und CVP/EVP sowie ein Antrag der Fraktion GB, Abs. 1 in der bisher geltenden Fassung zu belassen.

Wir bereinigen zuerst die verschiedenen Änderungsanträge zu Abs. 1 und stimmen danach über den Antrag GB ab, Abs. 1 gar nicht zu verändern.

Der Antrag der GPK auf eine Amtszeitbeschränkung auf 16 Jahre wurde erst nach der BKB-Debatte eingefügt und auch erst nach der Beratung durch die UVEK.

Antrag

Die Fraktion CVP/EVP beantragt, den Passus "*Insgesamt darf die Amtszeit eines Mitglieds 16 Jahre nicht überschreiten*" zu streichen.

Voten: *Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Streichungsantrag CVP/EVP zur Amtszeitbeschränkung in § 9 Abs. 1

JA heisst Zustimmung zum Streichungsantrag der Fraktion CVP/EVP, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

14 Ja, 74 Nein, 7 Enthaltungen. [Abstimmung # 1212, 09.12.15 11:51:39]

Der Grosse Rat beschliesst

den Streichungsantrag der Fraktion CVP/EVP **abzulehnen**.

Antrag

die UVEK beantragt, nach Satz 2 einen dritten Satz einzufügen mit folgendem Wortlaut:

Die vom Regierungsrat gewählten Mitglieder des Verwaltungsrats werden vom Grossen Rat bestätigt.

Der gleiche Antrag wird auch von der Fraktion SP gestellt.

Die GPK und die Fraktion CVP/EVP wollen keine solche Bestätigung.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Abstimmung

Antrag UVEK zu § 9 Abs. 1 (Bestätigung der VR durch den Grossen Rat)

JA heisst Zustimmung zum Antrag der UVEK, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

41 Ja, 50 Nein, 4 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1213, 09.12.15 11:55:45*]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag der UVEK **abzulehnen**.

Antrag

die UVEK beantragt, den bisherigen 3. Satz wie folgt zu fassen:

Die Präsidentin oder der Präsident wird durch den Regierungsrat bestimmt.

Die GPK beantragt:

Die Präsidentin oder der Präsident **sowie die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident werden** durch den Regierungsrat bestimmt.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Mit dem Entscheid zu diesem Antrag bereinigen Sie gleichzeitig auch § 12b, Abs. 1, lit. b, erster Satz.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Antrag der UVEK betreffend Wahl des Vizepräsidiums des Verwaltungsrates (Streichung)

JA heisst Zustimmung zum Antrag der UVEK, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

49 Ja, 44 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 1214, 09.12.15 11:59:04]

Der Grosse Rat beschliesst

dem Antrag der UVEK **zuzustimmen**.

§ 9 Abs. 1, Satz 3 lautet wie folgt:

Die Präsidentin oder der Präsident wird durch den Regierungsrat bestimmt.

§ 12b, Abs. 1, lit. b, erster Satz lautet wie folgt:

Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie von weiteren vier Mitgliedern des Verwaltungsrates.

[Fortsetzung der Detailberatung zu diesem Geschäft siehe Seite 16]

Mitteilung

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Ich teile Ihnen mit, dass die Vereinigte Bundesversammlung soeben Herrn **Guy Parmelin** (SVP,VD) als Mitglied des Bundesrates gewählt hat.

Tagesordnung

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Nach der Mittagspause werden wir zuerst die neuen Interpellationen (Trakt. 16) behandeln. Anschliessend fahren wir fort mit der Detailberatung zum Geschäft 6.

Schluss der 37. Sitzung

11:59 Uhr

Beginn der 38. Sitzung

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 15:00 Uhr

16. Neue Interpellationen.

[09.12.15 15:00:27]

Interpellation Nr. 90 Eric Weber betreffend Basler Probleme endlich ernst nehmen

[09.12.15 15:00:27, PD, 15.5488.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Eric Weber (fraktionslos)*

Interpellation Nr. 91 Toya Kruppenacher betreffend Aussage Thomas Kessler zu Sonntagsöffnungszeiten in der Schweiz am Sonntag vom 21.11.2015

[09.12.15 15:06:08, PD, 15.5552.01, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Toya Kruppenacher (SP); Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidiäldepartementes (PD); Toya Kruppenacher (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 15.5552 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 92 Sibylle Benz Hübner betreffend medienwirksamen Ankündigung einer "Babyklappe"

[09.12.15 15:13:26, GD, 15.5553.01, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Lukas Engelberger, Vorsteher des Gesundheitsdepartementes (GD); Sibylle Benz (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 15.5553 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 93 Jürg Meyer gegen die ersatzlose Abschaffung der “minimalen Integrationszulagen aus gesundheitlichen Gründen” in der Sozialhilfe

[09.12.15 15:21:30, WSU, 15.5555.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 94 Brigitta Gerber betreffend kantonalem Vorgehen betreffend städtischer Beleuchtung in der Winterzeit - speziell während der Adventszeit

[09.12.15 15:21:54, WSU, 15.5556.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Fortsetzung der Beratungen

zum Geschäft 6, Bericht der GPK zur Revision der Aufsichts- und Führungsstruktur der Basler Verkehrs-Betriebe (Änderung des Organisationsgesetzes der BVB vom 10. März 2004) betreffend Anpassungen an die Richtlinien zu Public Corporate Governance des Regierungsrates vom 14. September 2010 sowie Mitbericht der UVEK

Detailberatung

Antrag

Die Fraktion GB beantragt, den soeben bereinigten § 9 Abs. 1 in der bestehenden Fassung zu belassen mit der teilweisen Wahl des VR durch den Grossen Rat.

Voten: *Jörg Vitelli (SP); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Antrag der Fraktion GB, § 9 Abs. 1 in der bestehenden Fassung zu belassen

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Fraktion GB, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

36 Ja, 51 Nein, 8 Enthaltungen. [Abstimmung # 1215, 09.12.15 15:27:01]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag der Fraktion GB **abzulehnen**.

Detailberatung

§ 9 Abs. 1^{bis}, Wohnsitzpflicht der VR-Mitglieder.

Die GPK beantragt eine teilweise Wohnsitzpflicht, der Regierungsrat will auf eine solche Wohnsitzpflicht verzichten.

Antrag

Der Regierungsrat beantragt, § 9 Abs. 1^{bis} zu streichen.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Zwischenfrage

Voten: *Jürg Meyer (SP); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Zwischenfrage

Voten: *David Jenny (FDP); Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Abstimmung

Antrag des RR, § 9 Abs. 1^{bis} (Wohnsitzpflicht der VR-Mitglieder) zu streichen
JA heisst Zustimmung zum Antrag RR, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

37 Ja, 54 Nein, 4 Enthaltungen. [*Abstimmung # 1216, 09.12.15 15:35:17*]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag RR **abzulehnen**.

Detailberatung

§ 9 Abs. 1^{ter}, lit. a (Unvereinbarkeit für GR-Mitglieder)

Antrag

Die Fraktionen GB und SP beantragen, lit. a zu streichen und die Wählbarkeit der Mitglieder des Grossen Rates zu ermöglichen.

Voten: *Urs Müller-Walz (GB); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission; Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Zwischenfrage

Voten: *Anita Lachenmeier-Thüring (GB); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Voten: *Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Antrag der Fraktionen GB und SP, § 9 Abs. 1^{ter}, lit. a (Unvereinbarkeit für GR-Mitglieder) zu streichen
JA heisst Zustimmung zum Antrag der Fraktionen GB und SP, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

35 Ja, 53 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 1217, 09.12.15 15:47:45]

Der Grosse Rat beschliesst

den Antrag der Fraktionen GB und SP **abzulehnen**.

Detailberatung

§ 9 Abs. 1^{ter}, lit. b, Mitglieder der Regierungsrats und Magistratspersonen

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Der Antrag der GPK auf einen Ausschluss der Magistratspersonen wurde erst nach der BKB-Debatte eingefügt und nach der Beratung der UVEK. Er ist im Moment nicht bestritten.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, § 9 Abs. 1^{ter}, lit. b wie folgt zu fassen:

b) Mitglieder des Regierungsrats und weitere Magistratspersonen;

Antrag

zu § 9 Abs. 1^{ter}, lit. c, Mitarbeitende der BVB

Der Regierungsrat und die UVEK sowie auch die Fraktion SP beantragen folgende Fassung:

c) Mitglieder der Geschäftsleitung der BVB;

Die GPK beantragt:

c) Mitarbeitende der BVB;

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Fraktionsvoten

Voten: *Christian von Wartburg (SP); André Auderset (LDP); Joël Thüring (SVP)*

Zwischenfrage

Voten: *Jürg Meyer (SP); Joël Thüring (SVP)*

Voten: *Michael Koechlin (LDP); David Jenny (FDP); Urs Müller-Walz (GB); Peter Bochsler (FDP)*

Abstimmung

zu § 9 Abs. 1^{ter}, lit. c, Mitarbeitende der BVB

JA heisst Zustimmung zum Antrag des RR und der UVEK (nur GL der BVB), NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

62 Ja, 24 Nein, 9 Enthaltungen. [Abstimmung # 1218, 09.12.15 16:10:50]

Der Grosse Rat beschliesst

dem Antrag des RR und der UVEK **zuzustimmen**.

zu § 9 Abs. 1^{ter}, lit. c lautet wie folgt:

c) Mitglieder der Geschäftsleitung der BVB;

Detailberatung

§ 9 Abs. 1^{ter}, lit. d, Mitarbeitender der kant. Verwaltung (unbestritten)

§ 9 Abs. 1^{ter}, lit. e

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Hier liegen zwei unterschiedliche Anträge der GPK und des Regierungsrates vor.

Der RR möchte lit. e im Übrigen ersatzlos streichen.

Antrag

Der RR beantragt, § 9 Abs. 1^{ter}, lit. e zu streichen.

Der RR beantragt eventualiter folgende Fassung:

e) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten, die vollumfänglich von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.

Die GPK beantragt:

e) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten **und öffentlichen Unternehmen**, die vollumfänglich **oder teilweise** von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission: **zieht den Antrag der GPK zurück** und empfiehlt, dem Antrag des Regierungsrates zuzustimmen (*Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten, die vollumfänglich von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden*).

Voten: *Remo Gallacchi (CVP/EVP)*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Der Präsident der GPK zieht den Antrag zu lit. e) zu Gunsten des Antrags des Regierungsrates zurück. Ist das richtig?

Voten: *Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: hält fest, dass der gemeinsame Antrag der GPK und des Regierungsrates lautet: *e) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten, die vollumfänglich von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.*

Abstimmung

zu § 9 Abs. 1^{ter}, lit. e

JA heisst Zustimmung zur Fassung GPK / RR, NEIN heisst gemäss Antrag RR Verzicht auf lit. e

Ergebnis der Abstimmung

50 Ja, 34 Nein, 7 Enthaltungen. [Abstimmung # 1219, 09.12.15 16:17:03]

Der Grosse Rat beschliesst

den Streichungsantrag des RR **abzulehnen.**

zu § 9 Abs. 1^{ter}, lit. e lautet wie folgt:

e) Mitglieder von Strategie- und Aufsichtsorganen von öffentlich-rechtlichen Anstalten, die vollumfänglich von öffentlichen Organen des Kantons bestellt werden.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Die unterschiedlichen Bezeichnungen der Absätze in § 9 in den Anträgen der GPK, der UVEK und des Regierungsrates sind etwas verwirrend. Falls keine zweite Lesung stattfindet, werden die Absatz-Bezeichnungen vor der Publikation des Gesetzes noch redaktionell bereinigt.

Detailberatung

§ 10 Abs. 2 (geändert), lit. b, c, h, i, m, n

§ 11 Abs. 1 (geändert)

§ 12a (neu), Verantwortlichkeiten

Titel nach § 12a (neu): III^{bis}. Aufsicht und Oberaufsicht

§ 12b (neu), Aufsichts- und Mitwirkungsrechte des Regierungsrats

§ 12b Abs. 1, Ingress und lit. a ist unbestritten

§ 12 b Abs. 1 lit. b

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Den ersten Antrag der UVEK bezüglich Vizepräsidium des VR haben Sie bereits bei § 9 Abs. 1 bereinigt. Das betrifft auch die Zahl der vom RR gewählten Mitglieder des Verwaltungsrates (insgesamt 5 Mitglieder inkl. Präsidium).

Die GPK beantragt, eine umfassende Ergänzung des Anforderungsprofils einzufügen, beginnend mit dem folgenden Satz: "Darüber hinaus müssen sie Verständnis...". Der erste Satz dieser Ergänzung wurde von der GPK kurzfristig noch eingefügt und entspricht dem Antrag der GPK zur zweiten Lesung des BKB-Gesetzes.

Antrag

UVEK und RR beantragen, diese Ergänzung sowie die Anforderungen an die berufliche Qualifikation bei litera ba, bb und bc zu streichen.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission; Sarah Wyss (SP); Remo Gallacchi (CVP/EVP); Christian von Wartburg (SP)*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: ich weise Sie darauf hin, dass bei der Tischvorlage ein Satz rausgefallen ist und zwar der Folgende: "Darüber hinaus müssen sie Verständnis für den Leistungsauftrag und die öffentliche Aufgabe der BVB aufweisen."

Dieser Satz wird von der UVEK nicht bestritten. Die UVEK möchte diesen Satz auch übernehmen, auch wenn sie ihn nicht besprochen hat. Wir werden also nur noch über die Streichung des Satzes "*Sie müssen berufliche Qualifikationen aufweisen...*" mit lit. ba, bb und bc abstimmen.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Zwischenfrage

Voten: *David Jenny (FDP); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Antrag UVEK und RR zum Verzicht auf ein umfassendes Anforderungsprofil.

JA heisst Zustimmung zum Antrag UVEK und RR, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

49 Ja, 38 Nein, 6 Enthaltungen. [Abstimmung # 1220, 09.12.15 16:35:37]

Der Grosse Rat beschliesst

dem Antrag UVEK und RR **zuzustimmen**.

§ 12b Abs. 1 lit. b lautet wie folgt:

b) Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie von weiteren vier Mitgliedern des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat ist ausgewogen zusammensetzen, sodass er in seiner Gesamtheit alle für die Führung der BVB wesentlichen Kompetenzen abdeckt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates müssen für ihre Tätigkeit bei den BVB qualifiziert und in der Lage sein, die Aktivitäten der BVB selbständig zu beurteilen. Darüber hinaus müssen sie Verständnis für den Leistungsauftrag und die öffentliche Aufgabe der BVB aufweisen.

Detailberatung

§ 12b Abs. 1, lit. c - g, Abs. 2

§ 12c (neu), Eignerstrategie und Mandatierung

Mark Eichner (FDP): beantragt, die Abs. 2 und 3 von § 12c zu streichen und sie nicht ins Gesetz aufzunehmen.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: macht Mark Eichner darauf aufmerksam, dass Änderungsanträge gemäss § 25 AB schriftlich eingereicht werden müssen. Diese Anträge sind deshalb nicht zulässig.

Detailberatung

§ 12d (neu), Oberaufsichts- und Mitwirkungsrechte des Grossen Rates

§ 16 und § 17

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: **Die UVEK beantragt**, § 16 des BVB-OG aufzuheben und § 17 anzupassen. Die GPK schliesst sich gemäss ihrem Bericht diesem Antrag an. Dieser Antrag war im Ratschlag des Regierungsrates nicht enthalten.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend:

§ 16 wird aufgehoben

§ 17 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (geändert), Abs. 3 (aufgehoben)

Investitionen und Betrieb (Überschrift geändert)

¹ *Der Kanton finanziert Investitionen, die im Rahmen der mehrjährigen Rahmenvereinbarung zur Leistungsvereinbarung definiert sind und zum Betrieb der baselstädtischen sowie der kantonsüberschreitenden Linien der BVB erforderlich sind, in Form von verzinslichen und rückzahlbaren Darlehen. Diese Darlehen werden zu marktüblichen Konditionen verzinst.*

² *Die Aktivitäten innerhalb des Geschäftszwecks (§ 2) und der in § 3 festgehaltenen weiteren Aufgaben, die nicht unter Abs. 1 fallen, können die BVB aus eigenen Mitteln finanzieren oder dazu Darlehen aufnehmen. Der Kanton kann den BVB dazu entsprechende verzinsliche und rückzahlbare Darlehen aus dem Finanzvermögen zur Verfügung stellen. Diese Darlehen werden zu marktüblichen Konditionen verzinst.*

Abs. 3 aufgehoben.

Detailberatung

§ 19 Abs. 2 (geändert)

§ 20 wird aufgehoben.

§ 22a (neu), Übergangsbestimmung zur Änderung betr. § 9 Abs. 1, 1^{bis} und 1^{ter}

Antrag

Die UVEK beantragt, § 22a Abs. 1 wie folgt zu formulieren:

Die Neuwahl des Verwaltungsrats soll auf Beginn der nächsten Amtszeit am 1. Januar 2018 erfolgen.

Die GPK beantragt:

Die vom Regierungsrat zu bestellenden Mitglieder des Verwaltungsrates sowie das von den Mitarbeitenden der BVB zu bestellende Mitglied des Verwaltungsrates sind innerhalb von sechs Monaten nach Wirksamkeit dieser Gesetzesänderung neu zu wählen.

Der Regierungsrat beantragt, § 22a Abs. 1 **zu streichen**.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Wir werden zuerst in einer Eventualabstimmung die Anträge der GPK und der UVEK einander gegenüber stellen und danach über den Streichungsantrag des Regierungsrates abstimmen.

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission; Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Eventualabstimmung

§ 22a Abs. 1, Übergangsbestimmungen, Zeitpunkt der Wahl des VR

JA heisst Bevorzugung der Fassung der UVEK, NEIN heisst Fassung der GPK

Ergebnis der Abstimmung

60 Ja, 29 Nein, 3 Enthaltungen. [Abstimmung # 1221, 09.12.15 16:43:27]

Der Grosse Rat beschliesst

eventualiter, der Fassung der UVEK den Vorzug zu geben.

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Der Regierungsrat hat seinen Antrag zurückgezogen. Damit entfällt eine Abstimmung über den Streichungsantrag des Regierungsrates.

§ 22a Abs. 1 lautet wie folgt:

Die Neuwahl des Verwaltungsrats soll auf Beginn der nächsten Amtszeit am 1. Januar 2018 erfolgen.

Detailberatung

Römisch II. Änderung anderer Erlasse

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: Hier beantragt Ihnen das Ratsbüro, § 85 Abs. 1 lit. e der Geschäftsordnung des Grossen Rates, nämlich die Wahlkompetenz für den Verwaltungsrat der BVB, ersatzlos zu streichen.

Es handelt sich dabei um eine formelle Anpassung zu Ihrem Beschluss zu § 9 des BVB-OG, mit welchem Sie die Wahl des Verwaltungsrates der BVB in die Hand des Regierungsrates gelegt haben.

Antrag

das Ratsbüro beantragt, Römisch II wie folgt zu fassen:

II. Änderung anderer Erlasse

Gesetz über die Geschäftsordnung des Grossen Rates (GO) vom 29. Juni 2006 (Stand 25. Oktober 2015) wird wie folgt geändert:

§ 85 Abs. 1

¹ Der Grosse Rat wählt gemäss den hiefür geltenden gesetzlichen Bestimmungen Mitglieder und zum Teil auch Präsidien der folgenden ratsexternen Gremien:

e) Aufgehoben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, dem Antrag des Ratsbüros zuzustimmen.

Detailberatung

Römisch III. wird nicht in den Grossratsbeschluss übernommen

Römisch IV. Schlussbestimmung: wird neu zu Römisch III.

Publikations- und Referendums Klausel, Wirksamkeit

Jörg Vitelli (SP): beantragt, eine Zweite Lesung durchzuführen.

Eduard Rutschmann (SVP): beantragt, keine Zweite Lesung durchzuführen.

Voten: *Eric Weber (fraktionslos); Tobit Schäfer, Präsident der Geschäftsprüfungskommission*

Abstimmung

Durchführung einer Zweiten Lesung

JA heisst Verzicht auf eine Zweite Lesung, NEIN heisst Vorbereitung einer Zweiten Lesung durch die GPK

Ergebnis der Abstimmung

46 Ja, 45 Nein, 4 Enthaltungen. [Abstimmung # 1222, 09.12.15 16:50:06]

Der Grosse Rat beschliesst

keine Zweite Lesung durchzuführen.

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

55 Ja, 33 Nein, 6 Enthaltungen. [Abstimmung # 1223, 09.12.15 16:51:00]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Änderung des Organisationsgesetzes der BVB wird zugestimmt.

Diese Änderung ist zu publizieren. Sie unterliegt dem Referendum und wird nach Eintritt der Rechtskraft sofort wirksam.

| |
|---|
| Die Änderung des Organisationsgesetzes der BVB ist im Kantonsblatt Nr. 96 vom 19. Dezember 2015 publiziert. |
|---|

7. Ratschlag Güterstrasse zur Sanierung von Strasse und Werkleitungen in der Güterstrasse, Abschnitt Thiersteinallee bis Reinacherstrasse, sowie zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Pflanzung einer neuen Baumreihe

[09.12.15 16:51:21, UVEK, BVD, 15.1542.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission beantragen, auf das Geschäft 15.1542 einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 1'538'000 zu bewilligen.

Voten: *Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Daniela Stumpf (SVP)*

Anita Lachenmeier-Thüring (GB): beantragt, den Ratschlag an den Regierungsrat **zurückzuweisen**.

Voten: *Beatrice Isler (CVP/EVP); Stephan Luethi-Brüderlin (SP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Michael Wüthrich, Präsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Abstimmung

Rückweisungsantrag Anita Lachenmeier (GB)

JA heisst Zustimmung zum Rückweisungsantrag, NEIN heisst Ablehnung des Antrags

Ergebnis der Abstimmung

13 Ja, 72 Nein, 1 Enthaltung. [*Abstimmung # 1224, 09.12.15 17:03:33*]

Der Grosse Rat beschliesst

den Rückweisungsantrag der Fraktion GB **abzulehnen**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Abs. 1

Alinea 1: Ausgaben für die Umgestaltung der Strasse

Alinea 2: Baumpflanzungen

Alinea 3: jährlich wiederkehrende Folgekosten

Alinea 4: gebundene Ausgaben für die Erhaltung der Strasse

Abs. 2, Vorbehalt gebundene Ausgaben

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

80 Ja, 3 Nein, 6 Enthaltungen. [Abstimmung # 1225, 09.12.15 17:04:51]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Dem vorgelegten Beschlussentwurf wird zugestimmt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

| |
|---|
| Der vollständige Beschluss ist im Kantonsblatt Nr. 94 vom 12. Dezember 2015 publiziert. |
|---|

Mitteilung

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: teilt mit, dass sie auf die Durchführung einer Nachtsitzung verzichten werde.

8. Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag betreffend Erweiterung Gefängnis Bässlergut

[09.12.15 17:05:23, BRK, BVD, 15.1224.02, BER]

Die Bau- und Raumplanungskommission beantragt mit ihrem Bericht 15.1224.02, auf das Geschäft einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 40'160'000 zu bewilligen.

Voten: *Conradin Cramer, Präsident der Bau- und Raumplanungskommission*

Fraktionsvoten

Voten: *Tanja Soland (SP)*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: ich halte fest, dass nicht die Grossratspräsidentin, sondern die Präsidentin der JSSK es versäumt hat, einen Mitbericht der JSSK zu beantragen. Der Hinweis im Votum von Tanja Soland war diesbezüglich missverständlich.

Voten: *Thomas Grossenbacher (GB); Roland Lindner (SVP)*

Einzelvoten

Voten: *Eric Weber (fraktionslos); Jürg Meyer (SP); René Brigger (SP)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigster Absatz

Alinea 1, bauliche Erweiterung des Gefängnisses

Alinea 2, Neumöblierung des Gefängnisses

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag der Kommission, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

89 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen. [Abstimmung # 1226, 09.12.15 17:26:17]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die bauliche Erweiterung und Neumöblierung des Gefängnisses Bässlergut werden Ausgaben in Höhe von gesamthaft Fr. 40'160'000 bewilligt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Fr. 38'560'000 für die bauliche Erweiterung des Gefängnisses Bässlergut unter dem Vorbehalt des Abzugs von Bundesbeiträgen;

- Fr. 1'600'000 für die Neumöblierung des Gefängnisses Bässlergut.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

9. Ratschlag Wohncontainer. Ausgabenbewilligung für das Bauprojekt

[09.12.15 17:26:30, BRK, BVD, 15.1223.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Bau- und Raumplanungskommission beantragen, auf das Geschäft 15.1223 einzutreten und Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 7'036'000 zu bewilligen.

Voten: *Conradin Cramer, Präsident der Bau- und Raumplanungskommission; Michael Koechlin (LDP); Sarah Wyss (SP); Beatrice Isler (CVP/EVP); Mirjam Ballmer (GB); Andreas Zappalà (FDP); Eric Weber (fraktionslos)*

Elisabeth Ackermann, Grossratspräsidentin: ersucht Eric Weber, zur Sache zu sprechen.

Voten: *Eric Weber (fraktionslos); Brigitta Gerber (GB); Patrizia Bernasconi (GB)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Geschäft **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Alinea 1, Erstellung der Gebäude

Alinea 2, jährliche Folgekosten für die Instandhaltung

Alinea 3, jährliche Folgekosten für die Versorgungs- und Entsorgungskosten

Publikations- und Referendums Klausel

Schlussabstimmung

JA heisst Zustimmung zum Antrag des Regierungsrates, NEIN heisst Ablehnung.

Ergebnis der Abstimmung

86 Ja, 2 Nein, 1 Enthaltung. [Abstimmung # 1227, 09.12.15 17:58:02]

Der Grosse Rat beschliesst

unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Realisierung der Wohncontainer werden Ausgaben in Höhe von gesamthaft Fr. 7'036'000 bewilligt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- Fr. 6'800'000 für die Erstellung der Gebäude inklusive Umgebungsarbeiten zu Lasten der Investitionsrechnung, Investitionsbereich "Hochbauten im Verwaltungsvermögen, Teil Übrige" (Finanzdepartement/Immobilien Basel-Stadt)
- Fr. 96'000 als jährliche Folgekosten für die Instandhaltung zu Lasten der Unterhaltspauschale des Finanzdepartements, Immobilien Basel-Stadt, Verwaltungsvermögen
- Fr. 140'000 als jährliche Folgekosten für die Ver- und Entsorgungskosten zu Lasten der Erfolgsrechnung des Departements für Wirtschaft, Soziales und Umwelt

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Schluss der 38. Sitzung

17:58 Uhr

Basel, 9. Dezember 2015

Elisabeth Ackermann
Grossratspräsidentin

Thomas Dähler
I. Ratssekretär

Anhang A: Abstimmungsergebnisse

| Sitz | Abstimmungen 1204 - 1219 | 1204 | 1205 | 1206 | 1207 | 1208 | 1209 | 1210 | 1211 | 1212 | 1213 | 1214 | 1215 | 1216 | 1217 | 1218 | 1219 |
|------|--------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 1 | Beatriz Greuter (SP) | N | J | N | N | J | J | J | E | N | E | J | E | J | A | E | N |
| 2 | Sibylle Benz (SP) | N | J | J | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | N |
| 3 | Philippe Macherel (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | N |
| 4 | Dominique König-Lüdin (SP) | N | A | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | A |
| 5 | Ursula Metzger (SP) | N | A | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | N |
| 6 | Otto Schmid (SP) | E | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 7 | Thomas Gander (SP) | N | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 8 | René Brigger (SP) | N | A | J | N | J | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | N |
| 9 | Christophe Haller (FDP) | A | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | E | J |
| 10 | Ernst Mutschler (FDP) | J | J | E | E | E | E | J | N | N | N | N | N | N | N | E | J |
| 11 | Erich Bucher (FDP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | E | J |
| 12 | Murat Kaya (FDP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | J | J | N | N | E | J | J |
| 13 | David Jenny (FDP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | J | J |
| 14 | Patrick Hafner (SVP) | N | J | J | J | J | J | J | N | N | N | J | N | N | J | N | J |
| 15 | Lorenz Nägelin (SVP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | E | N | N | J |
| 16 | Roland Lindner (SVP) | J | J | A | J | J | J | J | E | N | N | J | N | N | J | N | A |
| 17 | Bruno Jagher (SVP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 18 | Michael Wüthrich (GB) | N | J | N | N | J | J | J | J | E | J | J | J | N | J | J | J |
| 19 | Patrizia Bernasconi (GB) | N | J | N | N | J | J | J | J | E | J | J | J | N | J | J | N |
| 20 | Elisabeth Ackermann (GB) | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P | P |
| 21 | Raoul Furlano (LDP) | E | J | J | N | N | J | J | N | N | N | N | N | N | N | J | J |
| 22 | Patricia von Falkenstein (LDP) | J | J | N | N | N | J | J | N | N | N | N | N | J | N | J | N |
| 23 | Michael Koechlin (LDP) | E | J | J | E | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | J | J |
| 24 | Oswald Inglin (CVP/EVP) | J | J | J | N | N | J | J | N | J | N | N | N | J | N | J | N |
| 25 | Beatrice Isler (CVP/EVP) | J | J | J | N | N | J | J | N | J | N | N | N | J | N | J | E |
| 26 | Aeneas Wannier (GLP) | J | J | N | N | A | J | J | J | J | J | J | J | N | J | N | N |
| 27 | Dieter Werthemann (GLP) | J | J | N | N | J | J | J | N | N | N | N | N | J | N | J | J |
| 28 | Ruedi Rechsteiner (SP) | A | J | N | N | N | A | J | J | E | J | J | J | N | J | J | N |
| 29 | Daniel Goepfert (SP) | N | A | N | N | J | J | J | J | N | J | J | E | J | J | J | N |
| 30 | Tobit Schäfer (SP) | E | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 31 | Jörg Vitelli (SP) | N | J | J | N | N | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | N |
| 32 | Jürg Meyer (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | J | J | J | J | J | J | J | J |
| 33 | Brigitte Heilbronner (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 34 | Andrea Bollinger (SP) | N | A | N | N | A | J | J | J | E | J | J | J | E | J | J | E |
| 35 | Toya Krummenacher (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | E |
| 36 | Stephan Luethi (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | N |
| 37 | Leonhard Burckhardt (SP) | A | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | N | J | N |
| 38 | Seyit Erdogan (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | J | J | J | N |
| 39 | Danielle Kaufmann (SP) | N | J | N | N | J | J | J | J | N | N | J | N | E | N | E | E |
| 40 | Christian von Wartburg (SP) | E | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 41 | Daniela Stumpf (SVP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | N | N | J |
| 42 | Alexander Gröflin (SVP) | J | J | N | N | J | J | J | N | J | J | J | J | N | N | N | J |
| 43 | Andreas Ungricht (SVP) | J | A | J | J | J | J | J | N | N | E | E | N | J | E | N | J |
| 44 | Joël Thüning (SVP) | E | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | J | N | N | J |
| 45 | Michel Rusterholtz (SVP) | J | J | N | N | J | J | J | N | E | N | N | J | N | J | N | J |
| 46 | Sibel Arslan (GB) | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A | A |
| 47 | Brigitta Gerber (GB) | N | J | A | N | J | J | J | J | E | J | J | J | N | J | J | N |
| 48 | Anita Lachenmeier (GB) | E | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | N |
| 49 | Eveline Rommerskirchen (GB) | J | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | N |
| 50 | Nora Bertschli (GB) | E | J | N | N | J | J | J | J | N | J | J | J | N | J | J | N |
| 51 | Stephan Mumenthaler (FDP) | J | J | J | J | J | J | J | N | N | N | N | N | N | A | J | J |
| 52 | Christian Egeler (FDP) | J | J | J | J | J | J | J | N | J | J | N | J | N | N | J | J |

| Sitz | Abstimmungen 1220 - 1227 | 1220 | 1221 | 1222 | 1223 | 1224 | 1225 | 1226 | 1227 |
|------|--------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 1 | Beatriz Greuter (SP) | E | J | E | E | N | J | J | J |
| 2 | Sibylle Benz (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 3 | Philippe Macherel (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 4 | Dominique König-Lüdin (SP) | J | J | N | E | N | J | J | J |
| 5 | Ursula Metzger (SP) | J | J | N | N | A | A | A | J |
| 6 | Otto Schmid (SP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 7 | Thomas Gander (SP) | E | N | J | J | N | J | N | J |
| 8 | René Brigger (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 9 | Christophe Haller (FDP) | J | J | N | J | A | A | J | A |
| 10 | Ernst Mutschler (FDP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 11 | Erich Bucher (FDP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 12 | Murat Kaya (FDP) | J | J | J | J | N | J | J | J |
| 13 | David Jenny (FDP) | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 14 | Patrick Hafner (SVP) | J | N | E | N | N | E | J | E |
| 15 | Lorenz Nägelin (SVP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 16 | Roland Lindner (SVP) | A | N | J | J | N | J | J | J |
| 17 | Bruno Jagher (SVP) | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 18 | Michael Wüthrich (GB) | J | J | N | N | J | J | J | J |
| 19 | Patrizia Bernasconi (GB) | J | J | N | N | J | J | J | J |
| 20 | Elisabeth Ackermann (GB) | P | P | P | P | P | P | P | P |
| 21 | Raoul Furlano (LDP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 22 | Patricia von Falkenstein (LDP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 23 | Michael Koechlin (LDP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 24 | Oswald Inglin (CVP/EVP) | J | J | J | J | N | J | J | J |
| 25 | Beatrice Isler (CVP/EVP) | J | J | J | J | N | J | J | J |
| 26 | Aeneas Wanner (GLP) | J | J | N | N | A | A | J | J |
| 27 | Dieter Werthemann (GLP) | E | J | J | J | N | J | J | J |
| 28 | Ruedi Rechsteiner (SP) | J | J | N | N | A | A | J | J |
| 29 | Daniel Goepfert (SP) | J | J | N | J | A | A | J | J |
| 30 | Tobit Schäfer (SP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 31 | Jörg Vitelli (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 32 | Jürg Meyer (SP) | J | J | N | N | N | J | E | J |
| 33 | Brigitte Heilbronner (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 34 | Andrea Bollinger (SP) | J | A | N | N | A | A | J | J |
| 35 | Toya Krummenacher (SP) | E | J | N | N | N | J | J | J |
| 36 | Stephan Luethi (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 37 | Leonhard Burckhardt (SP) | J | J | N | E | N | J | J | J |
| 38 | Seyit Erdogan (SP) | J | J | N | N | N | J | J | J |
| 39 | Danielle Kaufmann (SP) | E | E | N | E | N | J | J | J |
| 40 | Christian von Wartburg (SP) | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 41 | Daniela Stumpf (SVP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 42 | Alexander Gröflin (SVP) | N | N | N | J | N | J | J | J |
| 43 | Andreas Ungricht (SVP) | N | N | J | J | N | E | J | A |
| 44 | Joël Thüring (SVP) | N | N | J | J | N | J | J | J |
| 45 | Michel Rusterholtz (SVP) | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 46 | Sibel Arslan (GB) | A | A | A | A | A | A | A | A |
| 47 | Brigitta Gerber (GB) | J | J | N | N | J | J | J | J |
| 48 | Anita Lachenmeier (GB) | J | J | N | N | J | E | J | J |
| 49 | Eveline Rommerskirchen (GB) | J | J | N | N | J | J | J | J |
| 50 | Nora Bertschi (GB) | J | J | E | N | J | J | J | J |
| 51 | Stephan Mumenthaler (FDP) | N | J | J | J | N | J | J | J |
| 52 | Christian Egeler (FDP) | N | J | N | J | N | J | J | A |

Anhang B: Neue Geschäfte (Zuweisung)

| Direkt auf die Tagesordnung kommen | | Komm. | Dep. | Dokument |
|---|--|-------------------|------|--|
| 1. | Bericht der Wirtschafts- und Abgabekommission zum Ausgabenbericht Schaffung von 180 Langzeitarbeitsplätzen im zweiten Arbeitsmarkt nach Lohnmodell i-Job | WAK | WSU | 15.0686.02 |
| 2. | Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag betreffend Erweiterung Gefängnis Bässlergut | BRK | BVD | 15.1224.02 |
| 3. | Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Revision der Aufsichts- und Führungsstruktur der Basler Verkehrs-Betriebe (Änderung des Organisationsgesetzes der BVB vom 10. März 2004) betreffend Anpassungen an die Richtlinien zu Public Corporate Governance des Regierungsrates vom 14. September 2010 sowie Mitbericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission | GPK / UVEK | BVD | 14.1218.02 |
| 4. | Bericht der Finanzkommission zur 2. Lesung der Totalrevision des Gesetzes über die Basler Kantonalbank vom 30. Juni 1994 sowie zu einer Motion, zwei Anzügen und einer Schriftlichen Anfrage | FKom | FD | 13.0287.03 12.5019.05 12.5014.04 12.5018.04 12.5077.05 |
| 5. | Bericht der Finanzkommission zum Budget des Kantons Basel-Stadt für das Jahr 2016 und Mitbericht der Bildungs- und Kulturkommission | FKom / BKK | | 15.5481.01 |
| 6. | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Rahmenausgabenbewilligung für die Programm- und Strukturförderung Orchester des Kantons Basel-Stadt für die Jahre 2016 bis 2019 | BKK | PD | 15.1036.02 |
| 7. | Bericht der Bildungs- und Kulturkommission zum Ratschlag betreffend Staatsbeiträge für zwölf Anbieter der offenen Kinder- und Jugendarbeit für die Jahre 2016 bis 2019 sowie Bericht zu einem Anzug | BKK | ED | 15.0166.02 14.5679.03 |
| 8. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Bericht Tramnetzentwicklung Basel | UVEK | BVD | 15.0754.02 |
| 9. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Guido Vogel und Konsorten betreffend mehr Rechtssicherheit beim Erstellen von Photovoltaik- und Solar-Anlagen auf Hausdächern und an Hausfassaden | | BVD | 11.5143.04 |
| 10. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Talha Ugur Camlibel und Konsorten betreffend der Ausgestaltung öffentlicher Grünflächen mit Outdoor-Fitnessgeräten | | BVD | 11.5251.03 |
| 11. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug René Brigger und Konsorten betreffend Anpassung des kantonalen Richtplanes nach RPG-Revision | | BVD | 14.5688.02 |
| 12. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Otto Schmid und Konsorten betreffend Patenschaften für Personen und Familien mit Migrationshintergrund | | PD | 13.5368.02 |
| 13. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Joël Thüring und Konsorten betreffend Zusammenlegung der Statistischen Ämter Basel-Landschaft und Basel-Stadt | | PD | 13.5286.02 |
| Überweisung an Kommissionen | | | | |
| 14. | Ausgabenbericht betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an den Verein Jüdisches Museum der Schweiz für die Jahre 2016 - 2019 | BKK | PD | 15.1655.01 |
| 15. | Ausgabenbericht betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an den Verein Ausstellungsraum Klingental für die Jahre 2016 - 2019 | BKK | PD | 15.1654.01 |
| 16. | Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an den RFV Basel für die Jahre 2016 - 2019 | BKK | PD | 15.1540.01 |
| 17. | Ratschlag betreffend Staatsbeiträge an den Verein Familien-, Paar- und Erziehungsberatung fabe und den Verein Jugendarbeit Basel für die Jugendberatung für die Jahre 2016 bis 2018 | BKK | ED | 15.1730.01 |

| | | | | |
|-----|--|-------------------------------------|----|------------|
| 18. | Petition P342 "Für ein Verbot von Uber in Basel" | PetKo | | 15.5480.01 |
| 19. | Petition P343 "Für eine nachhaltige Kulturpartnerschaft" | PetKo | | 15.5482.01 |
| 20. | Petition P344 "Für ein lebendiges Basel" | PetKo | | 15.5549.01 |
| 21. | Ratschlag Swiss Tropical and Public Health Institute (Swiss TPH): Massnahmen für die Sicherung der Zukunft. Gemeinsame Trägerschaft durch die Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt, Ausgabenbewilligung für Betriebsbeiträge 2017 - 2020, Kreditsicherungsgarantie zur Errichtung eines Neubaus in Allschwil. <i>Partnerschaftliches Geschäft</i> | BKK | ED | 15.0945.01 |
| 22. | Ratschlag Kasernenneubau. Gesamtsanierung und Umbau zum Kultur- und Kreativzentrum | BRK / BKK Mitbericht | PD | 15.1775.01 |

An den Parlamentsdienst zur späteren Traktandierung

| | | | | |
|-----|---|--|-----|------------|
| 23. | Motion Andrea Elisabeth Knellwolf und Konsorten betreffend Krankenkassenprämien gemäss KVG sind steuerlich abzugsfähig | | | 15.5476.01 |
| 24. | Anzüge: | | | |
| 1. | Mirjam Ballmer und Konsorten betreffend Unterstützung der Dokumentationsstelle Atomfreie Schweiz | | | 15.5477.01 |
| 2. | Thomas Grossenbacher und Konsorten betreffend öffentliche sichtbare Zähl-Säulen an häufig befahrenen Stellen im Basler Velonetz | | | 15.5478.01 |
| 3. | Otto Schmid und Konsorten betreffend Verzicht auf den Gundelitunnel | | | 15.5484.01 |
| 4. | Annemarie Pfeifer und Konsorten betreffend Entlastung der Klassenlehrpersonen | | | 15.5487.01 |
| 5. | Eric Weber betreffend Einwohnerfragestunde in Basel ermöglichen | | | 15.5489.01 |
| 6. | Eric Weber betreffend Grossrats-Nachtsitzung muss bis 22.45 Uhr gehen | | | 15.5490.01 |
| 7. | Eric Weber betreffend der heimischen Bevölkerung ist ein unantastbares "Recht auf Heimat" einzuräumen | | | 15.5491.01 |
| 8. | Eric Weber betreffend Einführung von Begrüssungsgeld anlässlich der Geburt eines Schweizer Kindes | | | 15.5492.01 |
| 9. | Eric Weber betreffend Staatsanwaltschaft Basel lehnt einen Briefkasten ab | | | 15.5493.01 |
| 10. | Eric Weber betreffend Demokratie demokratisieren | | | 15.5494.01 |
| 11. | Martin Lüchinger und Konsorten betreffend Vereinfachung und Erleichterung von Zwischennutzungen | | | 15.5542.01 |
| 12. | Ursula Metzger und Konsorten betreffend Verteilquote der Flüchtlinge | | | 15.5543.01 |
| 13. | René Brigger und Konsorten betreffend Zweckerweiterung des Mehrwertabgabefonds | | | 15.5544.01 |
| 14. | Stephan Mumenthaler und Konsorten betreffend besucherfreundliche Parkgebühren am Abend und in der Nacht | | | 15.5545.01 |
| 15. | Stephan Mumenthaler und Konsorten betreffend Regulierungskostenbericht | | | 15.5546.01 |
| 16. | Toya Krummenacher und Konsorten betreffend Gegenverkehr für Velos am Anfang Austrasse | | | 15.5547.01 |
| 25. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Salome Hofer und Konsorten betreffend Entschädigung der Prüfungsexperten im Kanton Basel-Stadt | | ED | 13.5287.02 |
| 26. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Stephan Luethi-Brüderlin und Konsorten betreffend Prüfung eines Zusammenschlusses von BVB und BLT | | BVD | 13.5355.02 |

- | | | | |
|-----|--|----|------------|
| 27. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Tanja Soland und Konsorten betreffend Erhöhung der Sanierungsquote - verstärkter Schutz der Mieter | PD | 13.5296.02 |
|-----|--|----|------------|

Kenntnisnahme

- | | | | |
|-----|--|------------|------------|
| 28. | Schreiben der Geschäftsprüfungskommission betreffend Stellungnahme des Regierungsrates zum Bericht 2014 der GPK | GPK | 15.5287.02 |
| 29. | Schreiben des Regierungsrates betreffend Reorganisation des Gesundheitsdepartements per 1. Januar 2016 | GD | 15.1778.01 |
| 30. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Emmanuel Ullmann und Konsorten betreffend Erhöhung der Kompetenz der Polizistinnen und Polizisten zur direkten Bussenerhebung bei Verstössen gegen das kantonale Übertretungsstrafgesetz (stehen lassen) | JSD | 12.5377.03 |
| 31. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Martin Lüchinger und Konsorten betreffend die Schaffung eines unterirdischen Veloparkings am Badischen Bahnhof (stehen lassen) | BVD | 07.5044.05 |
| 32. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Sebastian Frehner betreffend gemeinsame Trägerschaft für das Theater Basel (stehen lassen) | PD | 11.5070.03 |
| 33. | Schreiben des Regierungsrates zum Anzug Lukas Engelberger und Konsorten betreffend Flexibilisierung der Mehrwertabgabe (stehen lassen) | BVD | 11.5206.03 |
| 34. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage André Auderset betreffend WC-Notstand auf der Claramatte | BVD | 15.5408.02 |
| 35. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Beatrice Isler betreffend Quartiervereine | PD | 15.5317.02 |
| 36. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Christian Egeler betreffend droht eine Stilllegung der BVB-Tramlinie 6 in Allschwil und muss der Kanton Basel-Stadt deswegen mit Mehrkosten rechnen? | BVD | 15.5314.02 |
| 37. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Patricia von Falkenstein betreffend Bekämpfung von Zwangsehen | JSD | 15.5308.02 |
| 38. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Roland Lindner betreffend Fotovoltaik-Anlagen auf grossen Dachflächen von öffentlichen und privaten Bauten anstelle von unzähligen Kleinanlagen auf jedem Privathaus | WSU | 15.5321.02 |
| 39. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Thomas Grossenbacher betreffend Einsatz von Staatstrojanern | JSD | 15.5329.02 |
| 40. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Patrick Hafner betreffend gefährliche Stelle beim Hörnli | BVD | 15.5413.02 |
| 41. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend faule Lehrer in Basel | ED | 15.5349.02 |
| 42. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend Angst der Bevölkerung noch die Wahrheit zu sagen | PD | 15.5346.02 |
| 43. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend Parteien vertrauen | PD | 15.5354.02 |
| 44. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend was bezahlt die Basler Wirtschaft für die Ausländer | WSU | 15.5356.02 |
| 45. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend verbotene Werbung von Telebasel im Basler Tram | BVD | 15.5339.02 |
| 46. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend in welcher Eisenbahnklasse reisen die Staatsangestellten | FD | 15.5348.02 |
| 47. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend kirchliche Lehrkräfte für Religionsunterricht - Katholische Kirche | ED | 15.5388.02 |
| 48. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend Schulen in Trägerschaft der Evangelisch-Reformierten Kirche | ED | 15.5390.02 |

- | | | | |
|-----|--|----|------------|
| 49. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend warum sind Sex-Seiten bei der Uni Basel nicht gesperrt | ED | 15.5341.02 |
| 50. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend kirchliche Lehrkräfte für Religionsunterricht - evangelisch-reformierte Kirche | ED | 15.5389.02 |
| 51. | Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Eric Weber betreffend Versand der Grossratskanzlei an alt Regierungsräte | PD | 15.5337.02 |